LIMES UNESCO-WELTERBE
Altmühl-Jura

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE WALTING

Mitglied der VG Eichstätt | Gundekarstr. 7a | 85072 Eichstätt
Tel. 08421/9740-0 | poststelle@vg.eichstaett.de | www.walting.com

02 | 2018
JULI

30 Jahre Schule Walting

Seite 9

Informationen aus dem Gemeinderat

Seite 3

Ferienprogramm in der Gemeinde

Seite 7

Aus den Vereinen

Seite 12

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

die Sommerzeit steht unmittelbar bevor, viele werden sich auf ihren Urlaub und die Kinder auf die großen Ferien freuen. Dies nehme ich zum Anlass, um wieder über Aktuelles aus der Gemeinde Walting zu berichten.

Wie Sie dem Mitteilungsblatt entnehmen können, hat vor allem der Gemeinderat in den letzten Monaten neben zahlreichen Bauvorhaben auch wieder viele andere Themen behandelt und entschieden. Zudem ist die Sanierung des Pumpwerks für den Abwasserzweckverband in Rieshofen in vollem Gange. Die Straßensanierungen, welche im letzten Jahr bereits vergeben worden waren, wurden mittlerweile begonnen und im Laufe des Sommers abgeschlossen. Gerade hier zeigt sich, dass es immer schwieriger wird, eine Firma zu finden, die zeitnah die Arbeiten ausführen kann.

Dargestellt ist im Mitteilungsblatt auch eine chronologische Übersicht bezüglich des Baus des neuen Kindergartens/-krippe in Walting. Hier kann man sehr gut nachverfolgen welcher Zeitraum und welche Mühen nötig sind, um zu Entwürfen für eine Planung zu kommen. Dabei war der Gemeinde von Anfang an wichtig, immer aus Sicht der Kinder zu denken und möglichst viele Akteure jederzeit miteinzubinden. Aus diesem Grund möchte ich mich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei all denjenigen bedanken, die uns seit Anfang 2017 mit Rat und Tat unterstützt haben. Mein herzlicher Dank gilt den beiden Trägern unserer Kindergärten, H.H. Pfarrer Krüger und H.H. Pfarrer Schmidt, den beiden Kindergartenleitungen Frau Bauer und Frau Thirion, der Rektorin unserer Umweltschule Frau Liss, von der Mittagsbetreuung Frau Hausmann, vom Jugendamt Frau Baumbach, der Leiterin des Kindergartenreferats Frau Schmitz, den Vertreterinnen der Elternbeiräte, den Fachpreisrichtern Herrn Diözesanbaumeister a.D. Frey, Herrn Kreisbaumeister Süppel, Herrn Diözesanbaumeister Breitenhuber, Herrn Architekten Hausmann sowie allen Gemeinderatsmitgliedern und jedem, der in irgendeiner Art und Weise an den bisherigen Planungen beteiligt war. Sobald in den nächsten Monaten eine fertige Planung mit Kostenschätzung vorliegt, werden wir Ihnen dies wieder präsentieren.

Im Juni feierte unsere Umweltschule ihren dreißigsten Geburtstag. Neben einem sehr schönen Rahmenprogramm der Lehrer und Schüler präsentierten sich zahlreiche Vereine und Verbände aus der Gemeinde. Dies zeigt wie sehr unsere Schule zum gesellschaftlichen Leben gehört. Auch die Kindergärten feierten bereits ihre Sommerfeste unter Beteiligung vieler Kinder, Eltern und Großeltern. Weitere Vereinsaktivitäten und Feierlichkeiten der vergangenen Wochen und Monate können Sie im Mitteilungsblatt nachschlagen. Dabei sieht man besonders, welch aktives, gesellschaftliches Leben in der Gemeinde Walting herrscht.

Dies möchte Ich zum Anlass nehmen, um mich dafür zu bedanken, dass so viele engagierte Bürgerinnen und Bürger, Jugendliche und Kinder ihre Freizeit opfern, um sich ehrenamtlich bei Vereinen und Verbänden zu engagieren. Ein besonderer Dank gilt vor allem auch denjenigen in den Vereinen und Verbänden, die in den ganzen Vorstandschaften die Verantwortung dafür übernehmen. Ein herzliches Dankeschön dem Helferkreis Asyl, welcher sich nach wie vor im unermüdlichen Einsatz um die Menschen in der Gemeinde kümmert, die ihre Heimat verloren haben.

Ich wünsche Ihnen allen eine entspannte und schöne Sommerzeit, erholen Sie sich gut und viel Spaß, wenn es in die Ferne geht. Allen Daheimgebliebenen wünsche ich ebenfalls gute Erholung und das richtige Wetter, denn die zahlreichen Angebote der Vereine und Verbände bieten in den kommenden Wochen sicher wieder ein buntes und vielfältiges Programm.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und verbleibe mit besten Grüßen,
Ihr

Roland Schermer

Erster Bürgermeister

>> Volksfestbus der Gemeinde Walting 2018

Wie im letzten Jahr bietet die Gemeinde Walting einen Volksfestbus an.

Abfahrzeiten:

18.30 Uhr Gungolding	– Bushaltestelle
18.35 Uhr Pfalzpaint	– Bushaltestelle
18.40 Uhr Rieshofen	– Bushaltestelle
18.45 Uhr Rapperszell	– Abzweigung Jurastraße/Zur Kohlstatt
18.50 Uhr Walting	– Leonhardikirche
18.55 Uhr Inching	– Dorfplatz Maibaum
19.00 Uhr Pfünz	– Bushaltestelle

23.00 Uhr Rückfahrt ab Eichstätt – Volksfestplatz

Jeweils am: Freitag, 31.08. / Samstag, 01.09. / Mittwoch, 05.09. / Freitag, 07.09. / Samstag, 08.09.2018

Fahrtpreis: bis 14 Jahre kostenlos, ansonsten einfache Fahrt: 2,00 € pro Person. Auf die Bestimmungen des Jugendschutzes werden die Eltern hingewiesen.

Die Gemeinde Walting wünscht ihren Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Volksfest.

>> Sitzung Mai 2018

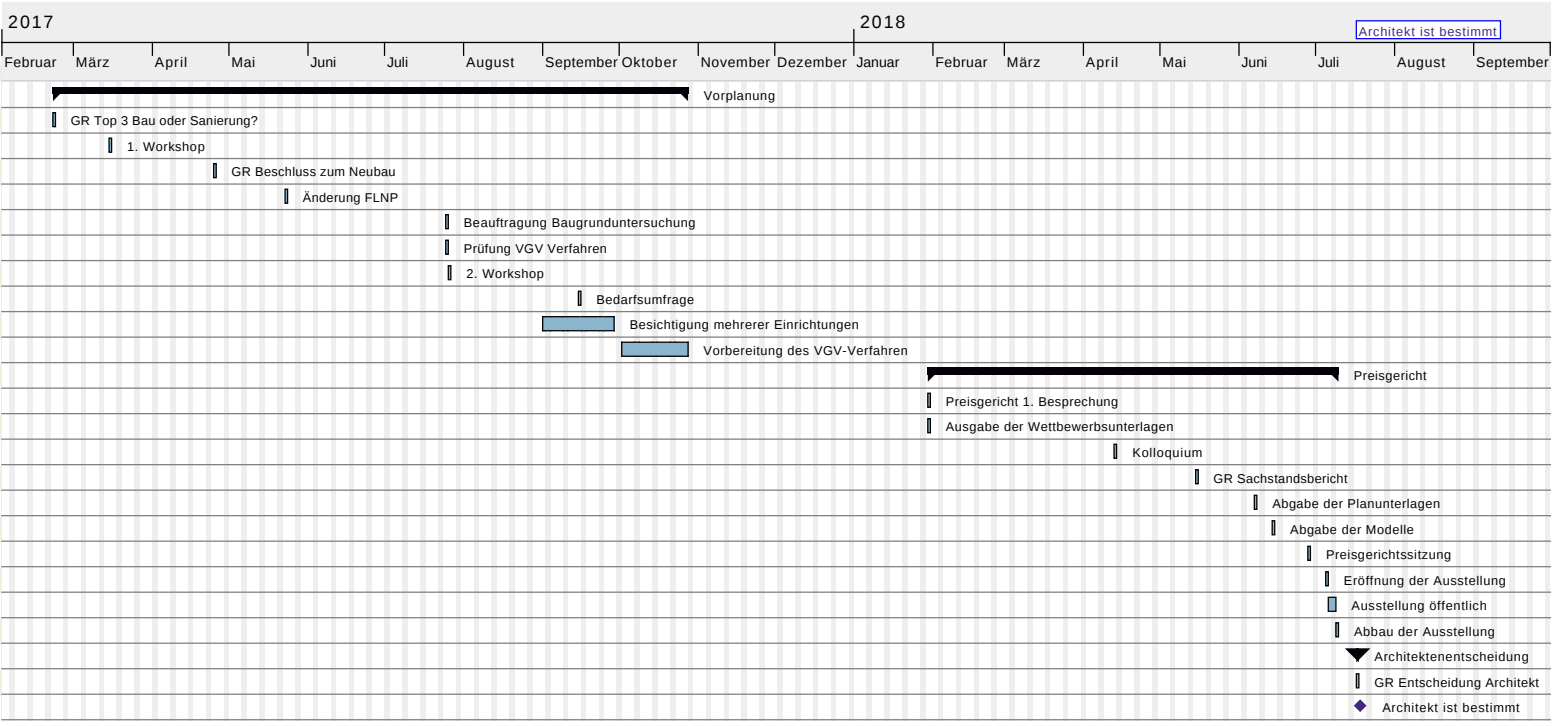
	Ergebnis
Sachstand zum Kindergartenneubau in Walting	Informationen
Haushaltsplan und Haushaltssatzung	Beschlossen
Antrag zum Abbruch eines Fahrsilos auf Fl.Nr. 70 der Gemarkung Rieshofen	Einvernehmen erteilt
Antrag zur Errichtung von Garagen auf Fl. Nr. 261/4 der Gemarkung Pfünz	Einvernehmen erteilt
Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Carport auf Fl.Nr. 108 der Gemarkung Pfalzpaint	Einvernehmen erteilt
Bauvoranfrage zum Neubau von zwei Wohneinheiten, einer Doppelgarage und Tiefgarage Fl.Nr. 116/6 der Gemarkung Pfalzpaint	Einvernehmen nicht erteilt
Antrag auf isolierte Abweichung; Errichtung einer landwirtschaftlichen Unterstellhalle	Einvernehmen erteilt
Fl.Nr. 439/7 der Gemarkung Walting	
Aufhebung Gewerbegebiet Rapperszell, Satzungsbeschluss	Beschlossen
5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Walting (Holzplatz Rapperszell); Trägerbeteiligung	Abgewogen
Ergebnisse aus den Bürgerversammlungen	Angebotseinholungen
Bestellung von Verbandsräten für den Wasser- und Abwasserzweckverband	Beschlossen
Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Walting	Beschlossen

>> Sitzung Juni 2018

	Ergebnis
Baugesetze; Einbeziehungssatzung „Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Rapperszell“ Förmliche Öffentlichkeitsbeteilungung und Trägerbeteiligung	Abgewogen
Baugesetze; Einbeziehungssatzung „Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Rapperszell“ Satzungsbeschluss	Beschlossen
Inspektionen der gemeindlichen Feuerwehren; Inspektionsprotokolle	Angebotseinholungen
Spielgeräte für den Kindergarten Pfünz und den Spielplatz Rapperszell	Angebotseinholungen
Öffentlichkeitsarbeit in der Gemeinde Walting	Informationen

>> Kindergartenneubau in Walting

Die Grafik zeigt den chronologischen Ablauf bezüglich des Kindergartenneubaus und deren Planung



>> Tourismusverein Walting

Mit sehr guten Zahlen konnte der Vorsitzende des Tourismusvereins Walting, Bernhard Stark, bei der Jahresversammlung im März 2018 aufwarten.

2017 hätten auch die Übernachtungen im Naturpark Altmühltal erneut zugelegt. Damit habe sich der Trend der vergangen Jahre fortgesetzt. Auch die Waltinger konnten mehr Gäste beherbergen.

In der Gemeinde erhöhte sich die Anzahl der Betten von 383 auf 407, die Gästeankünfte stiegen um über 2.700 auf 19.347. Die Zahl der Übernachtungen in- und ausländischer Gäste stieg dem Vorsitzenden zufolge um die gleiche Zahl auf insgesamt 42.690.

Angeboten werden 2018 wieder Besichtigungen am Römerkastell in Pfünz von Mitte Mai bis Mitte September, außerdem sollen die Angebote zum Thema Kneipp erweitert werden.

Anstoßen auf ein erfolgreiches Tourismusjahr *Waltings Bürgermeister Roland Schermer und Stellvertreter Helmut Drieger, Kreisrätin Jutta Herzner-Tomei, Vorsitzender Bernhard Stark und Wirt Manfred Weiser (von links).*

>> Wasser – Ernährung – Bewegung – Heilpflanzen – Lebensordnung

Diese fünf Wirkprinzipien stehen für Sebastian Kneipp.

Sein ganzheitlicher Ansatz, kann uns im Alltag viele neue Möglichkeiten eröffnen.

- ► Wie können wir diese in unserem Alltag integrieren?
- ► Was kann ich tun, wenn ich verschiedene Beschwerden habe? Schlafstörungen, Müdigkeit, Erkältung…
- ► Welche Möglichkeiten habe ich, um meine Abwehrkräfte zu stärken?
- ► Wie setze ich bestimmte Anwendungen richtig ein?
- ► Ist wirklich für jedes Leid ein Kraut gewachsen?

Es gibt viele Möglichkeiten sich zu stärken, den Körper zu unterstützen und möglichst gelinde auf ihn einzuwirken.

Diese und weitere Fragen beschäftigen mich schon lange. Seit zwei Jahren bin ich zertifizierte Kneipp-Gesundheitstrainerin SKA und zertifizierte Wildkräuterführerin.

Gerne würde ich Sie einladen, Sebastians Kneipp Ansatz kennenzulernen. Es ist mehr als Wassertreten … Wir haben in unserer Gemeinde viele Möglichkeiten Erfahrungen zu sammeln und Neues kennenzulernen.

Ich bin offen für alle Altersgruppen, Wünsche …

Sprechen Sie mich an: Manuela Lutz, Buchlohe 11, 85137 Rieshofen, Tel. 08426/1803, mail: lumanu@gmx.net

>> Jubiläum für Franziska Göbel aus Pfünz

Franziska Göbel aus Pfünz ist seit 40 Jahren als Gemeindedienerin tätig. Für die lange Zeit und gewissenhafte Aufgabenerfüllung wurde ihr im Rahmen einer kleinen Feierstunde von Bürgermeister Roland Schermer der Dank der Gemeinde Walting ausgesprochen.

>> Informationsveranstaltung für Feldgeschworene in der Gemeinde Walting

Ende Juni fand in Gungolding auf Einladung der Gemeinde Walting eine Informationsveranstaltung für die Feldgeschworenen statt, zeitgleich konnten neue Feldgeschworene vereidigt werden. Zu Beginn der Veranstaltung wurden fünf neue Feldgeschworene (Robert Herzner, Gungolding; Christoph Meier, Pfalzpaint; Thomas Tratz, Rieshofen; Bernhard Hüttinger, Rapperszell und Johannes Beck, Inching) vereidigt. Der Leiter der Außenstelle Eichstätt des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Vermessungsrat Anton Waffler wie auch Bürgermeister Roland Schermer gaben anschließend Informationen und Neuigkeiten im Feldgeschworenenrecht weiter. Mit großem Dank für die stets gute Zusammenarbeit zwischen Feldgeschworenen, Gemeinde und „Vermessungsamt“ wie auch die Bereitschaft der Feldgeschworenen, dieses älteste Ehrenamt in Bayern zu übernehmen, ging die Informationsveranstaltung zu Ende.

>> Sanierung des Pumpwerks Rieshofen

Die Sanierung des Pumpwerks Rieshofen wurde vom Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Altmühl-Jura (Abwasserzweckverband) für das Jahr 2018 vorgesehen. Mittlerweile hat die Fa. Öckermann aus Bielefeld die Technik überholt und teilweise erneuert. Nun steht noch die Sanierung bzw. Erneuerung des Dachs am Pumpwerk an, zudem der Einbau einer neuen Steuerung. Damit ist möglich, die Pumpen u.a. von der Kläranlage aus zu steuern.

>> Bushäuschen zu verkaufen

Die Gemeinde Walting errichtet in Gungolding ein neues Bushäuschen. Das bisherige Bushäuschen in Holzbauweise wäre für den Höchstbietenden zu verkaufen, zudem müsste es bis Mitte KW 32/2018 selbst abgebaut werden, damit das Neue errichtet werden kann.

Preisangebote bitte bis Sonntag, 29. Juli 2018 an die VG-Eichstätt, Herrn Wittmann, am Besten per E-Mail: wittmann@vg.eichstaett.de

>> Bürgermeister testeten Elektrofahrräder

Elektrofahrräder sind schnell, komfortabel und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Um die Vorteile deutlich zu machen, lud die N-ERGIE Aktiengesellschaft am Freitag, 18. Mai 2018 Bürgermeister aus dem Landkreis Eichstätt zu einer E-Bike-Tour von Kinding nach Titting ein. Die E-Bike-Fahrer machten unter anderem Station am Unesco-Welterbe „Castra Vetoniana“ in Pfünz und besichtigten das Umspannwerk der N-ERGIE in Preith. Die E-Bike-Tour bot den Bürgermeistern und Vertretern der N-ERGIE die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch über das Thema Elektromobilität.

Im Landkreis Eichstätt spielt der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität eine wichtige Rolle. Die N-ERGIE bringt in enger Partnerschaft mit den Kommunen die Elektromobilität aktiv voran. Damit bei längeren Touren genug Strom zur Verfügung steht, errichtet sie entlang der Radwege in der Region Ladestationen für E-Bikes.

Elektromobilität bei der N-ERGIE

Energiewende heißt auch Mobilitätswende. Elektromobilität trägt zum Erreichen der Klimaschutzziele bei und stärkt aufgrund ihrer Speicher- und Ladestruktur gleichzeitig eine dezentral ausgerichtete Energiewende. Deshalb ist die Förderung der Elektromobilität fest in der Konzernstrategie der N-ERGIE verankert. Gemeinsam mit 50 weiteren Stadt- und Gemeindewerken baut die N-ERGIE seit 2010 eine einheitliche und flächendeckende Ladeinfrastruktur in Nordbayern auf. Zusätzlich stellt sie ihren Fuhrpark sukzessive auf Elektrofahrzeuge um: Die N-ERGIE hat bereits über 100 Elektroautos für Dienstfahrten in Einsatz. Somit verfügt sie über eine der größten rein elektrisch betriebenen Flotten.

>> Anzeigenschluss im Mitteilungsblatt der Gemeinde Walting

Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.

Anzeigenschluss:

1. KW 9 des Jahres / 2. KW 26 des Jahres
3. KW 37 des Jahres / 4. KW 48 des Jahres

Anzeigeninteressenten wenden sich bitte an die Agentur Doppelpunkt, Telefon 08421 904590, E-Mail: info@agentur-doppelpunkt.de oder an Frau Pfaller, Telefon 08421 974033, E-Mail: pfaller@vg.eichstaett.de.

>> Inchinger Pfarrfest

Man kann schon sagen, dass sie mit Spannung erwartet worden waren die „Inchinger Wirtshausmusikanten“. Durch das beherzte Vorsingen alter Wirtshauslieder und Volksweisen animierten sie auch die Gäste zum Mitsingen. Als einer der späteren Programmpunkte beim Pfarrfest der Pfarrei Walting, zu dem turnusgemäß heuer die Inchinger eingeladen hatten, sorgten sie nochmals für einen Überraschungsmoment und auf jeden Fall für gute Laune im Zelt.

Auftakt bildete am Morgen der gemeinsame Festgottesdienst im eigens aufgestellten Festzelt, der von Pfarrer Michael Krüger zelebriert wurde und zu der der Kinder- und Jugendchor unter der Leitung von Josef Bauer nicht unwesentlich zum feierlichen Charakter beitrug.

Im Anschluß an den Gottesdienst kam die neue Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Walburga Bauer zu ihrem ersten öffentlichen Auftritt, sie begrüßte die Gäste aus allen Teilen der Pfarrei, insbesondere auch die aus dem Pfarrverband und freute sich über das fast voll besetzte Zelt.

Eine weitere Amtshandlung stand bevor, nämlich die offizielle Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des Pfarrgemeinderates. Zusammen mit Pfarrer Krüger bedankte sie sich bei Beate Hiemer (2 Jahre), Bernhard Ott (4 Jahre), Sarah Glöckl (4 Jahre), Barbara Bergheimer (8 Jahre) und Marianne Mayer (8 Jahre) für ihre Mitarbeit und das Engagement in dem Gremium. Sie bekamen jeweils eine Urkunde und ein Präsent der Pfarrei.

Abschied *Fünf Mitglieder der Pfarrei traten heuer nicht mehr an; bei Ihnen bedankte sich die neue Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Walburga Bauer und Pfarrer Michael Krüger: (von links) Walburga Bauer, Marianne Mayer, Sarah Glöckl, Pfarrer Krüger, Barbara Bergheimer, Beate Hiemer, Bernhard Ott. Sie erhielten Urkunden und eine Aufmerksamkeit der Pfarrei.*

Der Kinder- und Jugendchor mit Leiter Josef Bauer (2. von rechts sitzend) trägt mit den „frischen“ Liedern maßgeblich zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes an diesem Tag bei.

Endlich Sommerferien
FERIENPROGRAMM
in der Gemeinde Walting

Für die Kurse bitte um rechtzeitige Anmeldung, spätestens eine Woche vor Beginn bitte bei Frau Gstädtner, Tel. 08421 974021

Von Mittwoch 01.08.2018 – Sonntag 05.08.2018 steht auch wieder der Zirkuswagen des Kreisjugendringes an der Schule in Walting.

Es sind alle Kinder der Gemeinde herzlich dazu eingeladen. Dort ist keine Anmeldung nötig.

Kids-Workout Freitag, 03.08.2018

– das ultimative Workout für alle die sich richtig austoben wollen
– einfache und Zielgruppengerechte Übungen mit dem eigenen Körper
– für Anfänger geeignet
– Professionelle Leitung durch ausgebildeten Fitnesstrainer

Rahmenbedingungen

Alter:	7 bis 14 Jahre
Dauer:	14.00 - 15.30 Uhr
Ort:	Schule Walting
Bitte mitbringen:	Brotzeit und Getränk, Sportkleidung und Turnschuhe

Trickfilm – Selber Machen Dienstag, 14.08.2018

Jeder Teilnehmer kann sich mit Hilfe von verschiedenen Basteltechniken und simplen Materialien seine eigene Trickfilmfigur gestalten. In kleinen Gruppen wird dann eine Geschichte erfunden und vor den selbstgestalteten Hintergründen gespielt. Gefilmt wird alles mit dem Smartphone, um anschließend in verschiedenen Apps den ein oder anderen Effekt hinzuzufügen. Fortgeschrittene Teilnehmer können unter Anleitung die einzelnen Szenen in einem leichten Schnittprogramm auf dem Laptop zu einem kleinen Kurzfilm zusammenschneiden. Alle Materialien werden von der Kursleitung gestellt.

Rahmenbedingungen

Alter:	8 bis 13 Jahre
Dauer:	9.00 - 19.00 Uhr
Ort:	Schule Walting
Bitte mitbringen:	ausreichend Trinken und Essen

Spiele/Sport-Tag Freitag, 17.08.2018

Der Spiele/Sport-Tag bietet Kindern von 7 - 10 Jahren die Möglichkeit, sich einen ganzen Tag lang in verschiedensten Spielarten, wie z.B. Fußball, Basketball, Tischtennis, Schach, Sackhüpfen, Wetthäckeln, Wasserbombenweitwurf oder Völkerball, zu testen, um anschließend allein oder im Team gegen die anderen anzutreten. Spaß, Spannung und Aktion sind garantiert. Am Ende des Tages nimmt jeder Teilnehmer seine persönliche Spiele-Urkunde mit nach Hause.

Rahmenbedingungen

Alter:	7 bis 10 Jahre
Dauer:	14.00 - 18.00 Uhr
Ort:	Schule Walting
Bitte mitbringen:	Wechselkleidung, ausreichend Getränke und Brotzeit

Orientalischer Tanz Montag, 20.08.2018

Der Workshop richtet sich an alle Mädchen, die Freude am Tanzen haben und sich von den Klängen des Orients verzaubern lassen wollen. Es können Grundbewegungen und kleine Schrittkombinationen aus dem Orientalischen Tanz kennengelernt werden. Zusammen mit einer gesundheitsfördernden aufrechten Körperhaltung und schöner Armführung verhilft der Orientalische Tanz den Teilnehmerinnen zu harmonischen, anmutigen Bewegungen. Er fördert Taktgefühl, Gesundheit und die Lust am Tanz.
Tanzen ist ein ursprüngliches Bedürfnis aller Menschen. Der orientalische Tanz richtet sich im Besonderen an Mädchen und Frauen, seine Wurzeln lassen sich bis zu 4000 Jahre zurückverfolgen und verzaubern uns gerade auch heute.

Rahmenbedingungen

Alter:	Mädchen ab Schulalter
Dauer:	9.30 - 13.30 Uhr
Ort:	Schule Walting

Da wir von 13.15 - 13.30 Uhr eine kleine Aufführung planen, laden wir die Eltern ab 13.15 Uhr sehr herzlich dazu ein.

Folgende Dinge sollen von den Teilnehmerinnen zum Kurs mitgebracht werden:
– Socken, wenn vorhanden rutschfeste Socken
– Bequeme, nicht zu weite Kleidung
– ein Tuch für die Hüfte
– ausreichend Getränke und Brotzeit

F.X. BILZ
GOLDSCHMIEDE
EICHSTÄTT-DOMPLATZ

SCHMUCK • TRAURINGE • ANFERTIGUNGEN

DAS GEFÜHL GENIESSEN
- modern
- stilvoll
- anders

STANDARD?
WIR BIETEN MEHR!
... individuell, kompetent, kreativ und offen
... Anfertigung, Reparaturen, Restauration, Perlservice, Umarbeitungen, Bewertungen

Domplatz 2 · 85072 Eichstätt
Telefon (0 84 21) 26 42
mail@bilz-goldschmiede.de
www.bilz-goldschmiede.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 09.30-18.00 Uhr
Samstag: 09.00-14.00 Uhr
Terminabsprache möglich!

HS Sport Hohenester

Mehr Leistung und Drehmoment für Ihren Benzin- oder Dieselturbo

Chiptuning und Leistungskits ab 476,- €

Ihr kompetenter Partner für

- Fahrwerksvermessungen
- Leistungsmessungen am hauseigenen Allradleistungsprüfstand
- Reparaturen und Fahrzeugservice der oben genannten Marken

Hohenester Fahrwerk- und Motorentechnik GmbH

Dieselstraße 17, 85080 Gaimersheim
Tel. 08458/3236-0
E-Mail: info@hohenester-sport.de

Bauer
Energietechnik

Energie für Ihre Zukunft:
Solarstrom

selbst erzeugen

richtig speichern

intelligent nutzen

www.bauer-energietechnik.de
Ingolstadt | Preith

>> Wir feiern Geburtstag – 30 Jahre Schule Walting

Nach aufregenden und anstrengenden Wochen der Vorbereitung war es am

22. Juni endlich so weit: Die Schule lud zum Geburtstagsfest und viele Gäste kamen: Pfarrer, Schulrat, Bürgermeister, Gemeinderäte, ehemalige Schulleiter und pensionierte Lehrer, Vertreter der Kindergärten, der Musikschule und der Vereine und natürlich die Schulkinder mit ihren Familien.

Zum Festakt in der Turnhalle zogen die Schulkinder mit ihren Lehrern unter den Klängen der eigenen Bläserklasse ein und gaben im Anschluss den WaSchuKi-Song zum Besten. Jede Klasse sang, spielte oder tanzte und erfreute das Publikum mit ihren Beiträgen. Auch eine Flötengruppe und natürlich die Bläser lieferten ihren Beitrag zum Gelingen des Festes.

Das Programm für die folgenden zwei Stunden übernahmen dann die Vereine der Gemeinde. Dafür möchten wir unseren allerherzlichsten Dank aussprechen. Sie haben im Wesentlichen zum Gelingen unseres bunten und vielfältigen Festes beigetragen.

Vergelt`s Gott an

- die FFW Gungolding für die zahllos gedrehten Runden mit dem Feuerwehrauto,
- die FFW Rapperszell für die Löschübungen mit den Löschgeräten und dem Schlauch,
- den Trachtenverein Gungolding für die unermüdlichen Aufforderungen zum Tanz,
- die OGV Gungolding, Pfalzpaint und Rapperszell für die vielen mit der Hauswurz bepflanzten Steine und Tassen,
- den OGV Walting fürs Schmecken, Fühlen und Riechen,
- den Römerverein Pfünz für die originalgetreuen Waffen, Rüstungen und römischen Spiele,
- den Schützenverein Pfünz für das faszinierende Schießen mit dem Blasrohr,
- die Pfarrjugend Walting für die lustigen Spiele auf dem Sportplatz,
- das Büchereiteam, das ihre Räume nutzte, um das Interesse am Lesen als sinnvolle Freizeitbeschäftigung wach zu halten,
- den Tourismusverband Walting, der uns zahlreiche Informationen lieferte, mit einem Rätsel zum Gewinnen einlud und bei dem die Ziegen des Haflingerhofes Günthner gestreichelt werden durften
- und die Renngemeinschaft Altmühltal, bei denen sich jeder im Stockcarauto wie ein Rennfahrer fühlen durfte.

Nicht vergessen werden darf natürlich der Elternbeirat, der die große Schar mit köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken versorgte und alle, die sich für das zusätzliche Rahmenprogramm verantwortlich zeigten, sei es auf musikalischem Gebiet oder bei der Präsentation von Bildern und angefertigten Schülerarbeiten.

Danke an alle, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben!

>> Neues aus der Grundschule

Auch das zweite Halbjahr steckte voller Aktivitäten und das Feiern kam neben dem Lernen nicht zu kurz.

Unsinniger Donnerstag

Wie in jedem Jahr feierte auch die Schule am Unsinnigen Donnerstag Fasching. Fast alle kamen maskierten und nach der Pause marschierten alle mit Musik in die Turnhalle. Nach der Polonaise gab es einen Film, der zum heurigen Umweltprojektthema passte. In der Pause gab es vom Elternbeirat eine tolle Brotzeit. Vielen Dank dafür!

Malwettbewerb der Raiffeisenbank

Fest im Jahresplan der Schule verankert ist der Malwettbewerb der Raiffeisenbank. Das heurige Thema lautete: „Erfindungen verändern unser Leben“. Der Phantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt. Stolz präsentieren die Gewinner ihre Siegerbilder und die Preise.

Fastengottesdienst

Zum Thema „Scherben in unserem Leben“ feierten die Schulkinder mit ihren Lehrern einen Wortgottesdienst in der Aula der Schule. Er wurde von Fr. Neumann vorbereitet und zusammen mit Herrn Pfarrer Krüger gefeiert.

Schuleinschreibung

Für das kommende Schuljahr wurden heuer 16 Schulanfänger eingeschrieben. Da diese schon das ganze Jahr über einmal im Monat in der Schule sind, fühlten sie sich bereits zuhause. Während das Schulspiel für die Kinder lief, wurden die Eltern vom Elternbeirat verköstigt.

Fußball-Kreisfinale der Grundschulen im Landkreis Eichstätt

Mit dem eigens zu diesem Turnier engagierten Trainer, Stefan Vögele aus Gungolding, und der Betreuerin Birgit Stüwe konnte unsere Schulfußballmann-schaft mit Spielern und Spielerinnen aus der 3. und 4. Klasse die Finalrunde in Gaimersheim erreichen. Dort wurden sie lautstark von den Fans aus der 4. Klasse angefeuert. Sie erreichten einen tollen dritten Platz. Wir gratulieren!

Umweltprojekt „Tiere an und in der Altmühl“

Ein Projekt für die Zertifizierung zur Umweltschule 2018 war die Thematik „Tier an und in der Altmühl“. Insgesamt drei Wochen befassten sich die einzelnen Klassen mit Vögeln, Fischen, Fröschen und Säugetieren, die am bzw. im Wasser leben. Nach der theoretischen Bearbeitung im Unterricht, wurden die Kinder zur Beobachtung ausgeschickt. Die Ergebnisse, was sie alles gesehen und entdeckt hatten, wurde täglich in der Schule notiert. Den Schülern machte dieses Thema großen Spaß und sie mussten teilweise eingebremst werden, weil nicht alle Fische der Altmühl auf unserem Plakat Platz fanden.

Besuch von der FFW Rapperszell

Die FFW Rapperszell kam mit ihrem Löschfahrzeug an die Schule. Mit dem Kommandanten Felix Marx und Markus Fichtner durfte die 3.und 4.Klasse alles ausprobieren, was zur Ausrüstung und zum Aufgabengebiet einer Feuerwehr gehört. Den Schülern machte dies sichtlich Freude. Vielen Dank an die Feuerwehr!

>> Die „Waltinger Mäuse“

Die Freiwillige Feuerwehr Gungolding zu Besuch

Am 30. Mai 2018 besuchte uns die FFW Gungolding. Die Kameraden besichtigten unsere GTP von innen und außen damit, im Notfall, ein Einsatz besser geplant werden kann. Als absolutes Highlight durften die Kinder das Feuerwehrauto besichtigen, inklusive Blaulicht und Sirene.

Im Namen der Kinder und unserer Sicherheit hierfür:

DANKE!

Cold-Water-Grill-Challenge

Zur Zeit der totale Renner in den sozialen Medien ist die Cold-Water-Grill-Challenge. Diese kam Anfang Februar auch bei der Freiwilligen Feuerwehr in Rapperszell an. Die ließ sich nicht lange bitten und machte daraus gleich eine Spendenaktion, welche der Großtagespflege „Waltinger Mäuse“ zugutekommen sollte.

Hiermit möchten wir uns im Namen der Kinder noch einmal recht herzlich bei allen Spendern bedanken. Besonders großer Dank geht an die Kameraden der Wehr, die bei diesen eisigen Temperaturen „baden“ gegangen sind.

>> KAB Pfalzpaint/Gungolding

Mitgliederversammlung

Die Katholische Arbeitnehmer Bewegung (KAB) Pfalzpaint/ Gungolding wählte bei der Mitgliederversammlung im Gasthaus „ Zum Alten Wirt“ in Gungolding nach dem Gottesdienst mit Pfarrer Michael Krüger für verst. Mitglied Johann Schmidt folgende Personen.

Zum Vorsitzenden Rudolf Vogel, Vorsitzende Angelika Liepold, Präses Kaplan Stanislas Ndumuraro, stellvertretende Vorsitzende Maria Vogel, stellvertretenden Vorsitzenden Josef Schroll, Schriftführerin Elske Hieber, Kassiererin Gisela Blechinger, Beisitzer Tom Döscher, Brigitte Pfaller, Franziska Straus. Kassenprüfer/in Irmgard Maier, Anton Haunsberger, zum neuen Zeitungsausträger für Attenzell wurde Siegfried Schramm ernannt. Vorsitzende Angelika Liepold berichtete über den Bundesverbandstag in Krefeld. Die Katholische Arbeitnehmer - Bewegung ist ein starker Sozialverband, in dem etwa 125 000 Männer und Frauen bundesweit organisiert sind. Die Aktivitäten der KAB richten sich nicht ausschließlich an die eigenen Mitglieder, sondern stehen allen offen, die sich den gesellschaftspolitischen Zielen der KAB verpflichtet fühlen.Unser Leitmotiv Die KAB Deutschlands steht für die Gestaltung einer gerechten und solidarischen Gesellschaft, in der allen Menschen die gesellschaftliche Teilhabe und Teilnahme ermöglicht wird. Entsprechend versteht sich die KAB vor allem als Interessenvertretung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, für Frauen und Familien sowie für ältere und sozial benachteiligte Menschen.Orientierung bieten dabei die Prinzipien der Kirchlichen Sozialverkündung, nach denen der Mensch und nicht die Wirtschaft im Mittelpunkt der politischen Entscheidungen zu stehen hat.Unsere Vision Mit unserer Zukunftsoption der Tätigkeitsgesellschaft verfolgen wir einen ganzheitlichen Politikansatz, der richtungsweisend für alle gesellschaftspolitischen Positionierungen der KAB ist.

GETRÄNKE HERZNER
Getränkemarkt - Festbedarf

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag/Dienstag/
Donnerstag/Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

85137 Gungolding · Holzweg 1
Tel 08465 905622 · Fax 08465 905621

Vorsitzender Rudolf Vogel bedankte sich bei den Ausscheidenden Beisitzer Josef Herzner, Schriftführerin Sarah Döscher, Kassiererin Katja Mahler und Kassenprüfer Rupert Müller für ihren großen Einsatz für die KAB.

Vogel berichtete über die vergangenen Veranstaltungen. Anlässlich des Beginns der „Woche für das Leben“ hat die Katholische Arbeitnehmer Bewegung KAB am 30.04. nach dem Familiengottesdienst in Gungolding um 10.00 Uhr, zum Weißwurstfrühstück ins Pfarrheim eingeladen. Info-Veranstaltung „Cybermobbing – reales Handeln gegen die Ohnmacht im virtuellen Raum“ fand am 27.04.2017 um 19.00 Uhr in der Grundschule in Walting statt.Cybermobbing ist längst kein gesellschaftliches Randthema mehr. Allein in Deutschland sind etwa 500.000 Kinder nachhaltig betroffen. Jede(n) – der im Netz und sozialen Medien unterwegs ist, kannes treffen. Der Vortrag gab Eltern, Lehrern und Interessierten einen Einblick in das Phänomen systematischer Beleidigung, Schikane und Anfeindung. Aufgezeigt wurden Täter-Opfer-Handlungen, Typologisierung und Handlungsempfehlungen. Organisiertwurde die Veranstaltung von der KAB Pfünz - Walting - Pfalzpaint - Gungolding, Referent war KAB – Diözesangeschäftsführer Ulrich. Zur Adventsfeier mit Nikolausbesuch hat die KAB alle Kinder,Jugendlichen, Frauen, Männer, Senioren/-innen der Pfarrgemeinde, nach dem Familiengottesdienst mit Pfarrer Michael Krüger und Familienkreis „happy family“,sowie musikalischer Begleitung von Franziska Straus ins Pfarrheim in Gungolding eingeladen. Dort besuchte der Nikolaus die Kinder.

Bevor es ans Mittagsessen ging begrüßte der Vorsitzende noch die Neumitglieder Adelheid Haunschild, Christian Bauer mit Maximilian und Johanna.

Die KAB überbrachte Glückwünsche zum 80. Geburtstags von Pfarrer Josef Bierschneider.

>> Königl. Priv. FSG Pfalzpaint

Großer Wechsel im Vorstand der Pfalzpainter Schützen bei Neuwahlen

Die Königl. Priv. FSG Pfalzpaint konnte auf seiner ordentlichen Generalversammlung auf ein bewegtes Vereinsjahr zurückblicken. 1. Schützenmeister Florian Bauer ließ in seinem Protokoll das Jahr 2017 Revue passieren.

Dank intensiver Vorarbeit und einer Infoveranstaltung waren die Neuwahlen, trotz großem Wechsel, kein Problem.

Es wurde der 1. Schützenmeister Florian Bauer in seinem Amt bestätigt. Als 2. Schützenmeister wurde Monika Fischl gewählt das Amt als Kassier übernimmt Verena Heiß. Silvia Pfäffl führt weiterhin das Amt der Schriftführerin aus. Die Sportleitung leitet ab sofort Christian Schneider.

Gerhard Schneider wurde für seine langen Verdienst als Sportleiter ausgezeichnet.

Den Gesellschaftsausschuss unterstützen weiterhin Herbert Bauer und Willi Heiß. Neu dazugekommen sind Stefan Grillmeier, Robert Heiß, Fabian Schmaizlel, Christian Hiemer, Martin Sturm, Manuel Schermer. Als Fahnenträger wurde Manfred Kriegl jun. und als Begleiter Stefan Heiß und Tobias Dengler gewählt. Als Ersatzabordnung stellten sich Christian Müller und Andreas Krieglmeier zur Verfügung, Ersatzfahnenbegleiter sind Herbert Bauer, Richard Escher und Andreas Netter.

Die Kassenprüfung übernehmen wie in den vergangenen Jahren wieder Konrad Mack und Heinz-Jürgen Glassner.

Auch der RAT (Renter-Arbeits-Trupp) ließ sich wieder wählen. Der Truppe gehören an: Herbert Bauer, Andreas Netter, Hans Mederer, Franz Müller, Manfred Kriegl sen., Bert Schneider, Richard Escher, Rudi Grillmeier.

Anschließend dankte Schützenmeister Florian Bauer noch allen Helfern, Spendern und Unterstützern für das gelungene Vereinsjahr.

Endlich war es soweit – Der elektronische Schießstand der Königl. privil. Feuerschützengesellschaft Pfalzpaint 1736 wurde eingeweiht.

Die FSG hat alle Mitglieder, Pfalzpainter, und Spender zur Einweihungsfeier der neuen elektronischen Schießstände eingeladen. Mit einem kleinen Festakt unter Teilnahme der örtlichen Politik und vieler Sponsoren und Gäste konnte die Feier beginnen.

1. Schützenmeister Florian Bauer blickte zurück auf die Anfänge des Vereins und erklärte welche Veränderungen auf dem Schießstand im Laufe der Jahre immer wieder stattgefunden haben. Die jetzige Modernesierung ist eine Notwendigkeit, um sich auch mit den umliegenden Schießgruppen weiterhin messen zu können. Als Erinnerung an die alten Seilzüge, wurde vom Sportleiter Christian Schneider, ein Muster gebaut, damit man sich auch in Zukunft noch an sie erinnert.

Bürgermeister Roland Schermer beglückwünschte die Schützen zu dieser beeindruckenden Leistung und machte noch einmal deutlich, dass die Gemeinde Walting zu ihren Schützen stehe und man diese auch sehr gerne bei der Finanzierung unterstützt habe.

Gausportleiter Karl Renn der mit seinem ganzen Gauvorstand kam, bedankte sich für die Einladung. Er lobte auch den Einsatz der Rentner-„Gang“ wie er sie bezeichnete und dass sich jeder Verein glücklich schätzen kann, wenn man so einen Trupp hat. Anschließend weihte Pfarrer Michael Krüger mit Gottes Segen den neuen Schießstand ein.

Den ersten offiziellen Schuss gaben dann der Bürgermeister Roland Schermer, 1. SM Florian Bauer, Sportleiter Christian Schneider, Pfarrer Michael Krüger, Karl Renn (Gau-Schützenmeister), Stephan Emslander (Brauerei Hofmühl), Michael Gutmann (Brauerei Gutmann), Konrad Mack, Ehrenschützenmeister Hans Hiemer, ab.

Die RAT-Mitglieder (Rentner-Arbeits-Trupp) wurden für ihren beachtlichen Kraftakt und die vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden mit einem kleinen Präsent belohnt.

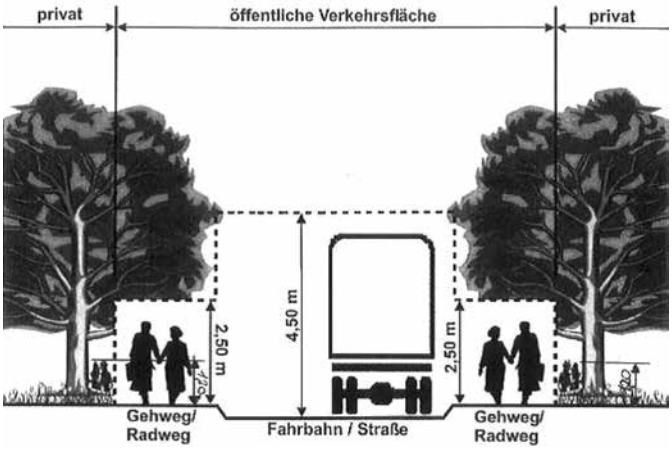
DANKE an alle Sponsoren, Spendern und Helfern, ohne Eure Unterstützung hätten wir dieses Projekt nicht stemmen können.

Interessierte Schüler und Jugendliche, aber auch Erwachsene sind zum Übungsschießen immer Freitags ab 18.00 Uhr herzlich eingeladen, einfach mal reinschnuppern

>> Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Die Gemeinde Walting weist darauf hin, dass Eigentümer bzw. Mieter von Grundstücken, Hecken, Bäume und Sträucher an der Grenze zu öffentlichen Verkehrsflächen so anzupflanzen bzw. zu pflegen haben, dass die Sicherheit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird. Es ist leider immer wieder festzustellen, dass teilweise die Zweige des Bewuchses entlang der Straßen und Wege in den öffentlichen Verkehrsraum hineinreichen und den Verkehr behindern. Kreuzungen und Einmündungen sind schlecht einsehbar. Fuß- und Radwege werden durch unkontrolliert wucherndes Grün immer schmaler. Straßenlampen und Verkehrszeichen sind oft durch privates Grün zugewachsen. Dieser „Wildwuchs“ beeinträchtigt sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Orientierung aller Verkehrsteilnehmer.

Als Grundstückseigentümer sind Sie verkehrssicherungspflichtig. Sie haften für Unfälle und Schäden, die durch



Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können. Daher sollten Sie im Interesse der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer folgende Hinweise beachten:

- Über den Fahrbahnen ist ein Bereich von 4,50 m Höhe und über den Geh- und Radwegen von 2,50 m Höhe freizuhalten (Lichtraumprofil), damit Fahrzeuge beziehungsweise Fußgänger und Fahrradfahrer die öffentlichen Straßen entsprechend ihrer Bestimmung nutzen können.
- Die Büsche und Bäume in der Nähe von Straßenlaternen sind so zu schneiden, dass der Lichtaustritt gewährleistet ist und keine Schäden an den Beleuchtungskörpern (zum Beispiel bei Sturm) entstehen können.
- Eigentümer von Eckgrundstücken haben ihre Bepflanzungen an Straßenkreuzungen und Einmündungen so zurückzuschneiden, dass in einem Bereich ab 0,80 m Höhe die Sicht nicht versperrt wird und somit ein Sichtdreieck (= das Sichtfeld, das dem Verkehrsteilnehmer zur Verfügung steht, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen möchte) für Autofahrer vorhanden ist.
- Hecken entlang von Gehwegen und Fahrradwegen sind so zurückzuschneiden, dass die gesamte Breite dieser Wege von den Fußgängern und Fahrradfahrern genutzt werden kann. Bitte sorgen Sie dafür, dass Pflanzen, die in Gehwege und Straßen hineinragen, zurückgeschnitten und störende Äste und Ranken entfernt werden.
- Auch abgestorbene Äste in den Bäumen müssen entfernt werden, damit niemand durch herunterfallendes Astwerk verletzt werden kann.
- Sorgen Sie dafür, dass Verkehrszeichen einschließlich Straßennamensschilder frei einzusehen sind.

Für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung danken wir Ihnen.

kobold

DIE KOBOLD FAMILIE
FÜR EIN SAUBERES ZUHAUSE

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen Beratungstermin.

- ✓ Persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Testen der Kobold Produkte
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterialien

Ihre Ansprechpartnerin für die Gemeinden Pollenfeld, Walting und Schernfeld
Manuela Geyer
Telefon: 08423 985 90 88
Mobil: 0160 963 784 82
manuela.geyer@kobold-kundenberater.de

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17 – 37, 42270 Wuppertal

Die zurückgeschnittenen Hecken und Sträucher können am Wertstoffhof entsorgt werden!

>> Gartenbauverein Pfalzpaint

Der Gartenbauerein Pfalzpaint veranstaltete wieder „Basteln zum Muttertag“.

>> Die LAG Altmühl-Jura informiert

Zuwendungsbescheid für Kooperationsprojekt

Das Kooperationsprojekt „Historisch-naturkundlicher Erlebnisweg Nassenfels-Pfünz via Adelschlag - Konzepterstellung“ kann nun in die Umsetzung starten. Ende Juni hat die Gemeinde Adelschlag als Projektträger den offiziellen Zuwendungsbescheid über 6.600 Euro erhalten, davon stellt die LAG Altmühl-Jura ein Drittel zur Verfügung.

Mit einem gemeinsamen Konzept wollen die drei Gemeinden Walting, Adelschlag und Nassenfels die Grundlagen für einen Erlebnisweg entlang der alten Römerstraße zwischen Nassenfels und dem Römerkastell Pfünz erarbeiten. Als Rad- oder Wanderweg, eventuell in verschiedenen Schlaufen oder Touren angelegt, sollen historische und naturkundliche Besonderheiten für die Bevölkerung und Touristen erlebbar gemacht werden.

Helmut Drieger (1. Vors. Heimatverein Vetoniana), Bgm. Birzer (Adelschlag), Lena Deffner (LAG-Managerin Altmühl-Donau), Bgm. Hollinger (Nassenfels), Bgm. Schermer (Walting) (v. l.) vor dem Römerkastell in Pfünz (von links).

Wir sind eine Zuckerrübenabfuhrgemeinschaft und transportieren Zuckerrüben aus dem Landkreis Eichstätt ins Südzucker-Werk nach Rain. Dazu suchen wir zusätzliche Fahrer, gerne auch Rentner oder Studenten, die unsere Fahrertruppe verstärken.

DAS BIETEN WIR

- >> Wir sind eine tolle Truppe. Bisher haben sich schon 249 Fahrer davon überzeugt.
- >> Einen modernen und gepflegten Fuhrpark
- >> Überdurchschnittlich gute Bezahlung, Bezahlung der Pausen, Nachtzuschläge
- >> Geregelte Arbeitszeiten im 3-Schicht-Modell von Montag bis Samstag
- >> Fortbildungszuschüsse für Wiedereinsteiger und Führerscheinneulinge

DAS BRINGEN SIE MIT

- >> Ganz wichtig sind Lust und Zeit
- >> Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit sowie ordentlicher Umgang mit den Fahrzeugen
- >> Führerschein Klasse CE mit Berufskraftfahrer-Qualifikation (Schlüsselzahl 95) (Qualifikation kann kurzfristig bezuschusst über uns erworben werden)
- >> Fahrerkarte (Erwerb über TÜV oder DEKRA kurzfristig möglich)

ANSTELLUNGSMÖGLICHKEITEN

- >> VOLLZEIT befristet auf den Kampagnezeitraum von September bis Januar
- >> TEILZEIT als kurzfristige (70 Tage) bzw. geringfügige (450 €) Beschäftigung

Für Informationen und Bewerbung melden Sie sich beim Maschinenring Eichstätt
Telefon: 0841 93 111 10
Mail: andreas.kuegel@maschinenringe.de

MR

ARAG. Auf ins Leben.

ARAG

Ihr Partner rund um Versicherungen

Wir bieten innovative Produkte und individuelle Lösungen zu fairen Preisen für Privat- und Gewerbekunden.

Ich berate Sie gerne persönlich.
ARAG Versicherungen
Alfred Riedl · Versicherungsfachmann (IHK)
Mittelwiese 25 · 85137 Walting
Mobil 0176 24559962
www.ARAG-Partner.de/alfred-riedl/
Alfred.Riedl@ARAG-Partner.de

Ihre Druckerei vor Ort!

SCHÖDLDRUCK

OFFSETDRUCK / BUCHDRUCK

- MAGAZINE
- BROSCHÜREN
- DURCHSCHREIBEFORMULARE
- PRÄSENTATIONSMAPPEN
- BUCHDRUCK
- FALZPRODUKTE
- GESCHÄFTSAUSTATTUNGEN MIT SELBSTAUSWAHL AN HOCHWERTIGEM PAPIER

FON: 08426/490 FAX: 08426 / 985703 MOBIL: 0173 / 5803660
MAIL: info@schoedl-druck.de INTERNET: www.schoedl-druck.de